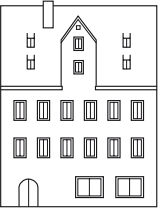


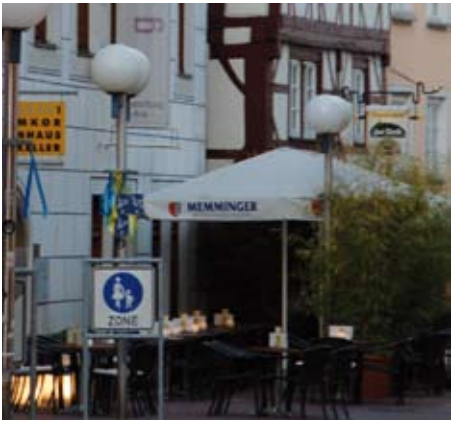
20 Jahre pro arte ulmer kunststiftung



pro arte ulmer kunststiftung

20 Jahre
pro arte
ulmer kunststiftung





Galerie im Kornhauskeller, Hafengasse 19, Ulm

Geschichte	6
Galerie	7
Gründer, Gremium und Mitglieder	8
Stiftungszweck	9
Aktivitäten	11
Sculptura Ulm '89	12
Sculptura Ulm '90	13
Sculptura Ulm '91	14
Sculptura Ulm '93	16
1. Internationales Künstlersymposium '93	18
Sculptura Ulm '94	20
Sculptura Ulm '96	21
2. Internationales Künstlersymposium '97	22
Sculptura Ulm '01	24
Einstein Ausstellung '04	26
Sonderausstellung '06	27
Stipendien, Stipendiatinnen und Stipendiaten	28
Künstlerinnen und Künstler	30
Veröffentlichungen, Impressum	32
Karten: Kunstpfad Universität Ulm, Kunstlandschaft Donau	35

Geschichte

Der Kornhauskeller in Ulm – Geschichte des Hauses

1563 Der Tuchscherer Peter Burckhardt lässt das Haus errichten. Zimmermann ist Jörg Bumiller, der Maurer bleibt unbekannt.

1603 Um- und Ausbau durch den Zunftmeister Hans Adam Burckhardt.

1789 übernimmt der aus bescheidenen Verhältnissen stammende reichsstädtische Kriegskassier Georg Reinhardt für 2135 Gulden das Haus.



1953 geht das Gebäude an die Fruttika GmbH, deren Direktor Karl Bauer unter dem Architekten Karl Augustin einen größeren Umbau vornimmt und im Erdgeschoss eine Gaststätte (Kornhauskeller) einrichtet, die 1957 eröffnet wird. In der Folge wechselt das Gebäude einige Male den Besitzer, öfter noch den Pächter. Der Unterhalt wird stark vernachlässigt.

1986 übernehmen Caius Burri aus Ulm und Rudolf Wanzl aus Leipheim den Kornhauskeller in einem desperaten Zustand. Unter der Mitwirkung des Restaurators Kurt Kneer, des Amts für Denkmalschutz (Dr. Krins), der Ulmer Sanierungstreuhand (Herr Brachmann und Herr Eisele) erfolgt die sorgfältige äußere und innere Restauration und am 28. März 1987 die Neueröffnung.

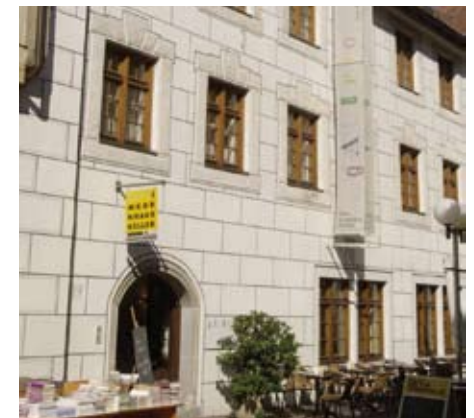
Galerie im Kornhauskeller

Im Erdgeschoss befindet sich ein Programmcafé, in dem sich Künstler, Wissenschaftler, Politiker und vor allem viele junge Leute treffen.

Die Galerie der pro arte ulmer kunststiftung stellt ihre Räume im 1. Obergeschoss – 360 qm – Künstlern für Ausstellungen kostenlos zur Verfügung. Die Auswahl der Künstler erfolgt auf deren Bewerbung durch eine kleine Kommission. So können pro Jahr 7 bis 8 Ausstellungen durchgeführt werden.

Die Räume im 2. Obergeschoss werden von drei Künstlern zum Arbeiten und Wohnen genutzt. Gegenwärtig sind dies Frederic W. Ayer, Bertram Bartl und Frank Hempel.

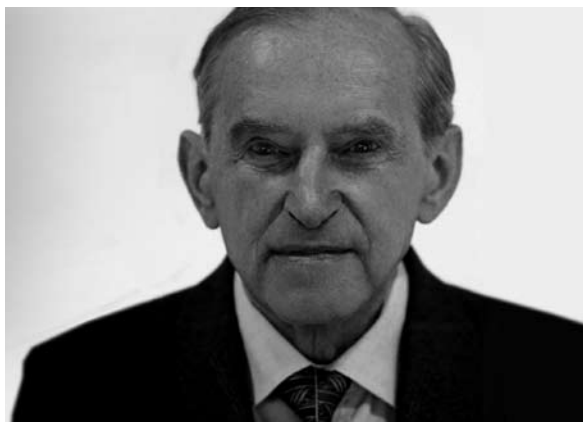
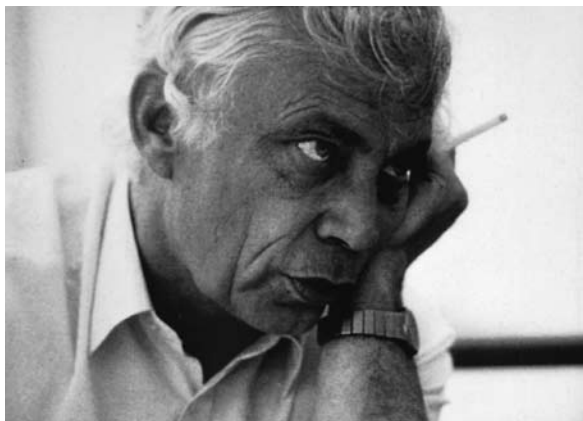
Die pro arte ulmer kunststiftung unterstützt Künstler bei der Erstellung von Katalogen, sie kauft Arbeiten an und stellt diese als Leihgaben öffentlichen Institutionen zur Verfügung.



*Hafengasse 19
Galerie und Café im Kornhauskeller*

Gründer, Gremium und Mitglieder

Gründer	Caius Burri Rudolf Wanzl
Vorstand	Erhard Gross
Stiftungsrat	Dr. Götz Hartung Prof. Dr. Rainer Kanzleiter Dr. Raimund Kast Prof. Dr. Lothar Kinzl Dr. Barbara Lipps-Kant Burkhard Meier-Grolman Joachim Semmler Herbert Volz Gabriele Wanzl Rudolf Wanzl
Sekretariat	Hanna Schuster



1 Caius Burri
2 Rudolf Wanzl

Stiftungszweck

- 1

Zweck der Stiftung ist die Förderung und Unterstützung begabter Künstler:
- a

durch die Bereitstellung von Arbeitsräumen und Arbeitsmitteln
- b

durch die Gewährung von Stipendien
- c

durch Ankauf von Kunstwerken begabter Künstler
- 2

Ausstattung und künstlerische Gestaltung von Gebäuden und Plätzen der öffentlichen Hand (Krankenhäuser, Altenheime u. a.) sowie von karitativen Einrichtungen unter Einbeziehung des Personenkreises von Absatz 1
- 3

Betrieb einer Galerie mit der Möglichkeit, deren Räumlichkeiten Künstlern für Ausstellungen zur Verfügung zu stellen
- 4

Ausschreibung von Wettbewerben und Vergabe von Preisen
- 5

Hilfe für in Not geratene Künstler und deren Angehörige durch finanzielle Zuwendungen oder Sachleistungen
- 6

Ankauf oder Anmietung von Räumlichkeiten, die für künstlerische Zwecke genutzt werden



Niki de Saint Phalle, *Le poète et sa muse*
Kunstpfad Universität Ulm

Aktivitäten

- 1987 Gründung
- 1989 Sculptura Ulm '89
Ausstellung der Künstlergruppe ODIIOUS
Aufstellung der ersten Objekte auf dem Campus
der Universität Ulm
- 1990 Sculptura Ulm '90
Workshop auf dem Münsterplatz mit
13 internationalen Künstlern
- 1991 Sculptura Ulm '91
Kunstpfad der Universität Ulm mit 58 großen Werken,
verwirklicht mit Unterstützung des Landes Baden-Württemberg.
Eröffnung des Musischen Zentrums an der Universität
- 1993 Sculptura Ulm '93
Plastiker-Workshop im Wiblinger Klosterhof und
1. Internationales Künstlersymposium
- 1994 Sculptura Ulm '94
Einweihung der Kunstlandschaft Donau,
23 Künstler mit 46 großen Arbeiten an beiden Ufern
- 1996 Sculptura Ulm '96
Workshop und Ausstellung am Oberberghof
zum Solarjahr Ulm '96
- 1997 2. Internationales Künstlersymposium
- 2001 Sculptura Ulm '01
Eröffnung "Kunst für einen neuen Stadtteil"
am westlichen Eselsberg mit Arbeiten von 10 Künstlern
- 2004 Projekt 125 Jahre Albert Einstein,
Ausstellung mit 7 internationalen Künstlern
- 2006 Sonderausstellung im Kloster Bad Schussenried
18 Stipendiaten der ulmer kunststiftung stellen aus
- 2007 Ideenwettbewerb „Stadt-Wissenschaft-Kunst“
mit Meisterklassen der Akademie Stuttgart und
der HfG Karlsruhe

jährlich 7 bis 8 Ausstellungen in der Galerie im Kornhauskeller

Sculptura Ulm '89

ODIOUS

Ausstellung der Künstlergruppe ODIOUS

Mit der Sculptura Ulm '89 sollte gezeigt werden, dass Ulm nicht nur Wissenschafts- und Forschungsstadt, sondern auch ein bedeutendes kulturelles Zentrum ist. Wenn Wissenschaft, Forschung und Kunst eine Symbiose ästhetischen Denkens eingehen könnten, wenn sich künstlerische und wissenschaftliche Kreativität gegenseitig zu innovativer Lebensgestaltung anregen, dann wird Stahl bald (fast) nur noch im Sinne humaner Ästhetik verwendet werden, z. B. zum Bau von Brücken in die Zukunft.



Künstlergruppe ODIOUS:
Gisela von Bruchhausen
Klaus Duschat
Klaus H. Hartmann
Gustav Reinhardt
Hartmut Stielow
Davis Lee Thompson



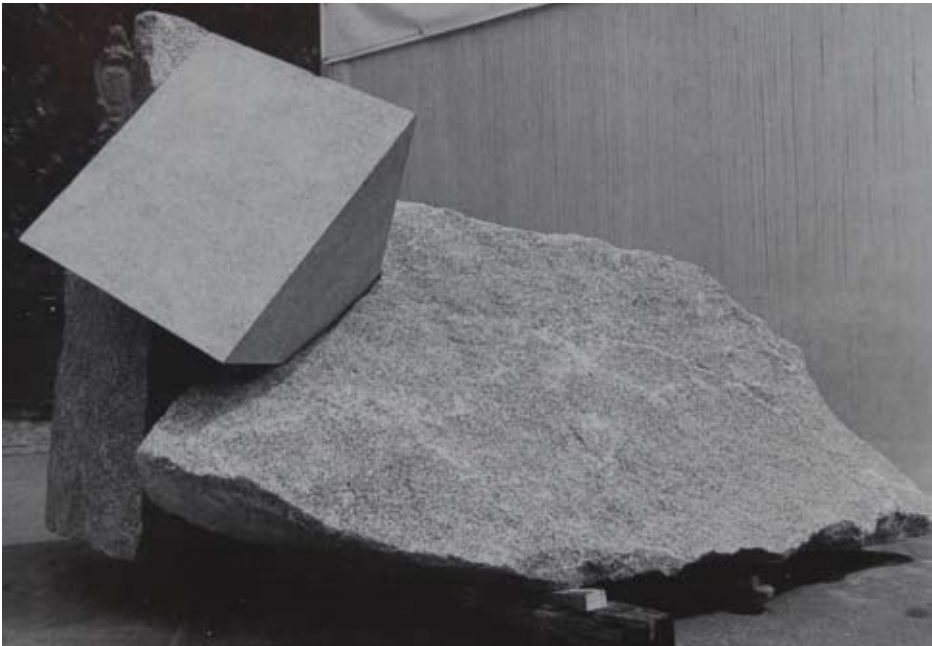
1 Gisela von Bruchhausen, Kathedra
2 Klaus Duschat, Ikarusplastik

Sculptura Ulm '90

Workshop auf dem Münsterplatz mit 13 internationalen Künstlerinnen und Künstlern

13 bildende Künstler aus Deutschland (4 davon aus Ulm) Italien, Österreich und der Schweiz wurden eingeladen, während zwei Wochen in der Öffentlichkeit an einem plastischen Werk zu arbeiten, das, wenn möglich, eine Beziehung zum Münster, insbesondere zu dessen höchstem Kirchturm der Welt aufnehmen sollte. Alle 13 be- und anerkannten Persönlichkeiten haben diese Einladung in dankenswerter Weise angenommen und ab Herbst 1989 entsprechende Vorbereitungen aufgenommen.

Rolf Bodenseh
Jürgen Brodwolf
Leo Brunschwiler
Karlheinz Bux
Christoph Freimann
Paul Isenrath
Gabriela Nasfeter
Axel Otterbach
Johannes Pfeiffer
Carlos Cuenca-Ramirez
Erwin Reiter
Karl Schmid
Hannah Stütz-Mentzel



Rolf Bodenseh, Ulmer Spitze

Sculptura Ulm '91

Kunstpfad

Kunstpfad der Universität Ulm mit 58 großen Werken internationaler Künstlerinnen und Künstler
verwirklicht mit Unterstützung des Landes Baden-Württemberg, gleichzeitig Eröffnung des Musischen Zentrums

1967 wurde die Universität Ulm gegründet, 1969 erfolgte die Grundsteinlegung auf dem Oberen Eselsberg. Bis 1988 konnten mit Mitteln für die Kunst am Bau des Landes Baden-Württemberg 13 Werke renommierter Künstler in und um die Gebäude der Universität installiert werden. Auf Initiative der pro arte ulmer kunststiftung gelang es, bis zum Frühjahr 1991 die Zahl der Kunstwerke auf 58 zu erhöhen.

Der Kunstpfad an der Universität Ulm – weltweit der einzigen naturwissenschaftlichen medizinischen Universität, die eine derartige Einrichtung aufweisen kann – führt auf angelegten Wegen von der Zufahrt über die B10 respektive der Bushaltestelle Nord in einer 1,5 Kilometer langen Schleife um die Universität



im Westen und die Forschungsinstitute im Osten des Campus. Der Besucher erlebt im Durchschnitt alle 25 Meter seines Rundganges eine Großplastik oder eine Wandgestaltung von weltweit anerkannten, aber auch von jungen, begabten Künstlern in einer von Landschaftsarchitekten und Gartenplanern reizvoll gestalteten Umgebung.

Somit vermittelt der Kunstpfad an der Universität Ulm bei einem angenehmen Spaziergang auf dem Oberen Eselsberg eine direkte Begegnung und eine wertvolle Auseinandersetzung mit zeitgemäßer plastischer Kunst.



Großplastik und Wandgestaltung im Außenbereich

Hans Michael Kissel
James Reineking
Erwin Reiter
F. H. Konarkowski
Niki de Saint Phalle
Eduardo Morales
Bernhard Heiliger
Christoph Freimann
Axel F. Otterbach
Beate Lein-Kunz
Klaus H. Hartmann
Gustav Reinhardt
G. v. Bruchhausen
David Lee Thompson
Klaus Duschat
Hartmut Stielow
Gérard Zlotyamien
Max Bill
Dorothea Frigo
C. Cuenca-Ramirez
Herbert Volz
Margot Luf
Eckart Rotter
Gerold Miller
Karl Schmid
Gabriela Nasfeter
Georg Laschinger
Bertram Bartl
Carius Burri

H. Stütz-Menzel
Andrea Zaumseil
Karlheinz Bux
Thea Obergfell
George Rickey
Rolf Bodenseh
Johannes Pfeiffer
Alf Setzer
Rolf Jörres
W.-D. Trüstedt
Richard Roth
Elsbeth Rieber
Maya Vonmoos
Erich Hauser
Josef Nadj
Helmut Obenauf
Hans Podrenik

Kunst im Innenraum
Herbert Volz
Margot Eberle
Adolf Luther
Ferdinand Kriwet
Tomitaro Nachi
Tsugio Nachi
Heinz Hirscher
Jürgen Brodwolf
Günter Fruhtrunk
Alan A. Schoenegge
Fred Thieler
Panamarenko
Armin Martinmüller



1 Caius Burri, Ernst Ludwig, Karl-Heinz Reisert und Lothar Späth
am Kunstpfad der Ulmer Universität
2 Erich Hauser, 10/87
3 Johannes Pfeiffer, Raum zur Meditation

1 Caius Burri, Unifix
2 Maya Vonmoos, Abkehr

Sculptura Ulm '93

Plastiker-Workshop zum Klosterjubiläum Wiblingen
mit 15 internationalen Künstlerinnen und Künstlern

Die pro arte ulmer kunststiftung
veranstaltete vom 1. bis 13. Juni
1993 zum 900-jährigen Bestehen
des Klosters Wiblingen einen
Plastiker-Workshop mit 15 Künstlern
aus Deutschland, Großbritannien und
der Schweiz.

- Frederick W. Ayer
- Gerda Bier
- Josef Bücheler
- David Bürkler
- Christoph Freimann
- Klaus Hartmann
- Ron Haselden
- Michael Kissel
- Michaela Kölmel
- Josef Nadj
- Heinz Pistol
- Alf Setzer
- Wolfgang Thiel
- Maja Vonmoos
- Herbert Volz



1 David Bürkler, Variante I
2 Herbert Volz, Drei Grundfarben gegenübergestellt
3 Christoph Freimann, Ulmer Stadtindianer

1. Internationales Künstlersymposium '93 Rosen für Sarajewo

Das erste internationale Künstlersymposium der Universität,
der pro arte ulmer kunststiftung und der Stadt Ulm

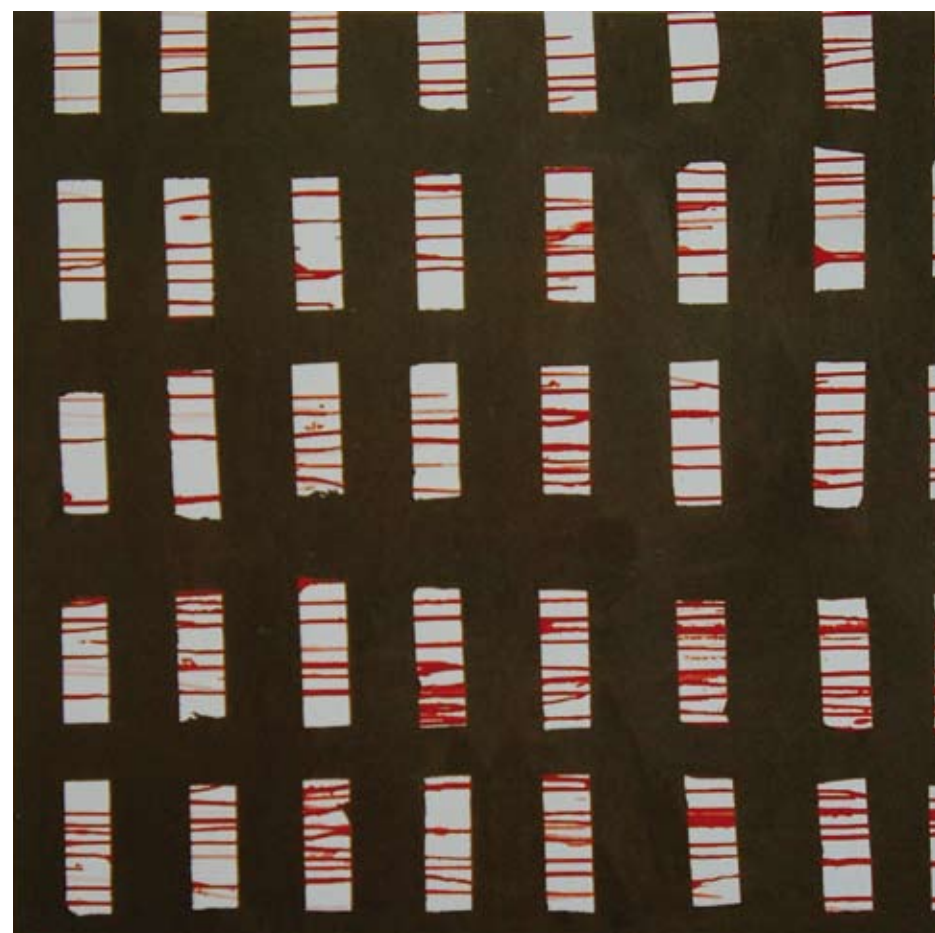
Die Idee zu einem internationalen Künstlersymposium an der Universität und in der Stadt Ulm stammt von Frederick William Ayer, dem afro-amerikanischen Künstler, der an der Universität Ulm lehrt und aktiv in der pro arte ulmer kunststiftung tätig ist. Er verfügt über die notwendigen weltweiten Kontakte zu Künstlern und Kunsthistorikern, die für die Organisation eines solchen Anlasses unabdingbar sind. Die Verantwortlichen von Universität, pro arte ulmer kunststiftung und der Stadt Ulm schlossen sich den Vorschlägen des Ulmer Künstlers mit Begeisterung an. Mitarbeiter der musischen Werkstatt an der Uni, der Kunststiftung und der Stadt beteiligten sich an der Planung und Organisation, so dass dieses Symposium vom 24. bis 27. November 1993 in Ulm stattfinden konnte.

Die dazu notwendigen Mittel wurden vor allem von der Universität und der Kunststiftung mit ihren Sponsoren aufgebracht, während sich die Stadt wegen prekärer Haushaltslage fast vollständige Zurückhaltung auferlegen musste.

23 aktiv und zahlreiche passiv teilnehmende Künstler aus Europa und Übersee kamen nach Ulm, um mit Bürgern, Universitätsleuten und

ortsansässigen Künstlern in Kontakt zu treten, zu arbeiten und zu diskutieren, sieben bedeutende Kunsthistoriker und Künstler hielten an der Universität, im Ulmer Museum und in der Volkshochschule Vorträge und zwölf Ulmer Persönlichkeiten stellten sich für die Moderationen und Führungen zur Verfügung.

Frederick William Ayer
A. Harold Barreiro
Bertram Bartl
Lisa Beyer-Jatzlau
Walter Dahn
Marc Garneau
Hermann Geyer
Hans Haas
Frank Hempel
Bernhard Huber
Martin Krampen
Gabriela Nasfeter
Alexander Netusil
Jack Ox
Johannes Pfeiffer
Horacio Sapere
Ursula Sautter
Alf Setzer
Hannah Stütz-Menzel
Dennis Thies
Dieter Trüstedt
Herbert Volz
Therese Weber



1 Ursula Sautter, o.T.

2 Martin Krampen, o.T. Décollage

3 Frederick William Ayer, No Ransom

4 Gabriela Nasfeter, 22 Räume

Sculptura Ulm '94

Einweihung der Kunstlandschaft Donau,
23 Künstlerinnen und Künstler mit 46 großen Arbeiten
an beiden Ufern

Herbert Volz	Johannes Pfeiffer	Christian A. David
Günter Herrmann	Tony Cragg	Edwin Scharff
Carlos Cuenca-Ramirez	Harald Walter	Erwin Wortelkamp
Wolfgang Klein	Gerda Bier	Osamu Nakajama
Helmut Schäffenacker	Josef Nadj	Hans Steinbrenner
Roland Phleps	Heinz Pistol	Ben Muthofer
Franz Bernhard	Gustav Reinhardt	Frederick W. Ayer
Erich Hauser	Otto Herbert Hajek	Franz Konarkowski
Maya Vonmoos	Peter Haußmann	Hans Bühler
Wolfgang Thiel	Hans-Michael Kissel	Herbert Baumann
Hannah Stütz-Mentzel	Michaela Kölmel	Ingo Glass
Ulrike Brennscheidt	Christoph Freimann	
Josef Bücheler	David Bürkler	
Alf Setzer	Erich Koch	
Klaus Horstmann-Czech	Klaus Hartmann	



1 Herbert Volz, Die 4 Farben des Spektrums in Reihung
2 Josef Nadj, Genesis



Solarjahr – Sculptura Ulm '96

Einweihung und Ausstellung am Oberberghof zum Solarjahr

Die Idee, Künstler an innovative
Energietechniken und Solartechnologie heranzuführen, brachte bei
der Sculptura '96 vielfältige und
animierende Kunstwerke hervor. Die
Wissenschaftsstadt Ulm kann damit
künstlerisch dokumentieren, dass
neben wissenschaftlichem Forschen
ebenso lebendiges, kreatives Kunst-
schaffen seinen Raum und Anspruch
hat. Ich freue mich, dass die Stadt
Ulm als Partner von Kunststiftung
und Universität diese zukunftswei-
senden Impulse geben konnte.
– Ivo Gönner – Auszug aus dem Grußwort

Frederick William Ayer
Bernard und François Baschet
Christoph Böllinger
Prof. Caius Burri
Prof. Jürgen Claus
Carlos Cuenca-Ramirez
Samuel Fleiner und Sophia Wagner
Roswitha Geyer
Manfred Gutmann
Ron Haselden
Hans-Michael Kissel
Franz Konarkowski
Christina Kubisch
Frank Lehrer
Gabriela Nasfeter
Fritz und Nikolaus Nestle
Claire Ochsner
Manfred Ohnesorge
Dr. Roland Phleps
Johannes Pfeiffer
Helmut Schäffenacker
Emil Schult
W.-Dieter Trüstedt
Peter Vogel
Peter Weiersmüller



1 / 2 Ron Haselden, Day and Night – Night and Day
3 Frederick William Ayer, Phoenix
4 Gabriela Nasfeter, Solarobjekt

2.Internationales Künstlersymposium '97

Prognosen und Parallelogramm

Man kann nicht in denselben Fluss
ein zweites Mal eintauchen,
da andere Wasser fließen.
Für die, die in denselben Fluss wieder
eintauchen,
wird anderes und immer wieder
anderes Wasser hinzufließen.
In den gleichen Fluss tauchen wir ein
und tauchen doch nicht wieder in
den gleichen Fluss ein.
Wir sind es, und wir sind es nicht

Heraklit – Fragmente über die Natur



Lisa Beyer-Jatzlau
Carlos Cuenca-Ramirez
Walter Dahn
Jonathan Failla
Roswitha Geyer
Andrew Greif
Susan Hefuna
Frank Hempel
Heiner Hepp
Thomas Kahl
Rolf Kilian
Dusica Kirjakovic
Vesna Kovačić
Martin Krampen
Christina Kubisch
Heidi Kucher
George Legrady
El Loko
Annemarie Marte-Moosbrugger
Gabriela Nasfeter
Thea Obergfell
Ben Patterson
Johannes Pfeiffer
Stella Pfeiffer
Philip Jackson Pocock
Uli Pohl
Vittorio Roerade
Noriko Saito

Lisa Beyer-Jatzlau

Helmuth Schöffnacker
Anselm Schmid
Alf Setzer
Yuan Shun
Susana Solano
Dennis Thies
Rosemarie Trockel
Dieter Trüstedt
Giorgos Tsaras
Herbert Volz
Jenny Watson
Peter Weiersmüller
Sotirios Zachariadis



Flaggenaktion am Münsterplatz,
25. Oktober



Sculptura Ulm '01

Eröffnung "Kunst für einen neuen Stadtteil"
am westlichen Eselsberg mit Arbeiten von 10 Künstlern

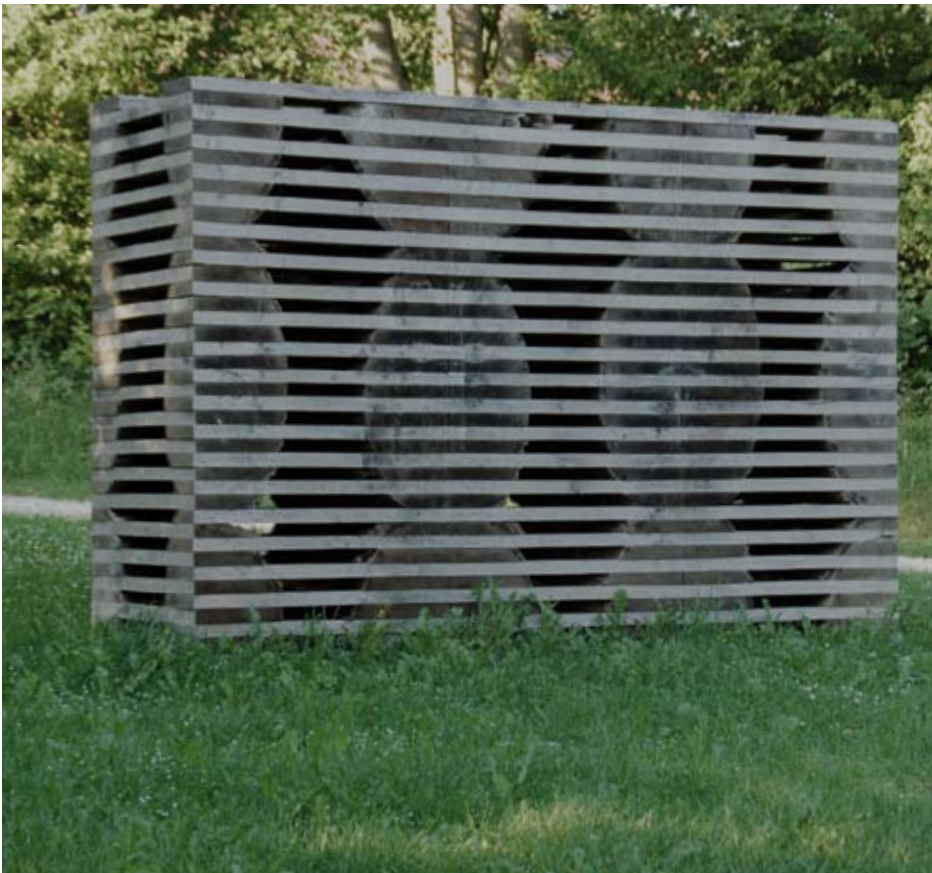
Die Sculptura Ulm '01 – Kunst für einen neuen Stadtteil – war ein gemeinsames Projekt der pro arte ulmer kunststiftung, der Stadt Ulm und drei engagierten Bewohnern der Ochsensteige: Günter Bodmer, Bernhard Lutz und Christoph Neis. Zwanzig Künstler waren eingeladen, Modelle auszuarbeiten, wie im Neubaugebiet westlicher Eselsberg Kunst präsentiert werden kann.

Eine Jury unter Vorsitz von Dr. Brigitte Reinhardt, der Museumsdirektorin des Ulmer Museums hat die 10 realisierten Objekte ausgewählt.

- Bertram Bartl
- Johannes Pfeiffer
- Rudolf Bodenseh
- Moritz Götze
- Vesna Kovačić
- Willi Weiner
- Tassilo Mozer
- Thomas Link
- Gert Riel
- Wolfgang Themme



Vesna Kovačić, Ohne Titel



Wolfgang Themme, Drei in Eins/Umschichtung Eiche V

Einstein Ausstellung '04

Ausstellung zum 125. Geburtstag Albert Einsteins
„Ich selber gehöre auch schon weg, bin aber noch da.“
„I myself should have gone, but I am still here.“
A. E.

Acht Künstler wurden eingeladen, um Arbeiten auszustellen, die einen engen Bezug zu Einsteins Werk und Wirken auf dem Gebiet der Naturwissenschaft sowie zu seinen Beiträgen über Moral, Kunst und Politik seiner Zeit haben. Die acht eingeladenen Künstler fertigten „Wegweiser“, die über die Stätten seines Wirkens oder über die vorhandenen Beziehungen Auskunft geben.

Ebenfalls eingeladen wurden sechzehn Studierende der Universität Ulm, um Kunstwerke zur Würdigung Einsteins auszustellen.



- 1 Richard Serra, Right Angle Prop
- 2 Klaus Heider, Schatten der Unendlichkeit
- 3 Pompeo Turturiello, Burning House
- 4 Frederik William Ayer, E=mc²

Sonderausstellung '06

im Kloster Bad Schussenried
18 Positionen der pro arte ulmer kunststiftung



- 1 Britta MieBen
- 2 Friedemann Grieshaber

- Frederick William Ayer
- Bertram Bartl
- Friedemann Grieshaber
- Birgit Haase
- Frank Hempel
- Dietmar H. Herzog
- Birte Horn
- Gisela Jäckle
- Jürgen Klugmann
- Vesna Kovačić
- Britta MieBen
- Christoph Nasfeter
- Gabriela Nasfeter
- Thorsten Nerling
- Noriko Saito
- Alf Setzer
- Michael Spaich
- Benoit Stéfani

Stipendien, Stipendiatinnen und Stipendiaten

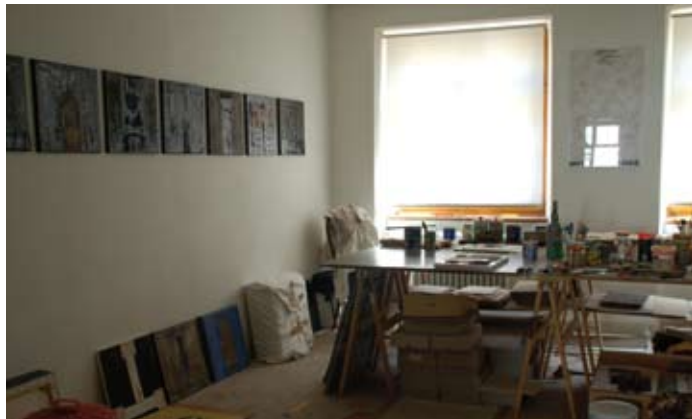
Derzeit werden jeweils für 2 Jahre Stipendien vergeben.
Es besteht die Möglichkeit in den Ateliers beim Kloster Wiblingen zu wohnen und zu arbeiten.

Im zweiten Jahr des Aufenthaltes werden die Arbeiten der Stipendiatinnen und Stipendiaten in der Galerie im Kornhauskeller gezeigt. Zur Sicherung des Lebensunterhaltes wird ein Geldstipendium von monatlich 600 Euro gezahlt.

Die Auswahl der Stipendiatinnen und Stipendiaten erfolgt durch das Auswahlgremium der Stiftung.

Frederick William Ayer
Bertram Bartl
Birgit Haase
Frank Hempel
Vesna Kovačić
Britta Meyer
Christoph Nasfeter
Thorsten Nerling
Noriko Saito

Stefani Benoit
Friedemann Grieshaber
Dietmar Herzog
Birte Horn
Gisela Jäckle
Jürgen Klugmann
Vesna Kovačić
Gabriela Nasfeter
Magali Penduccio
Alf Setzer
Michael Spaich



Atelier, Wohnung und Gästezimmer in Ulm



Ateliers in Wiblingen

An Ausstellungen, Symposien und Workshops teilnehmende Künstlerinnen und Künstler der letzten 20 Jahre

Abhay, Alkhudhair Ahmad, Arnold Ludwig, Assfalg Siegfried, Aupperle Roger, Ayer Frederick William, Balena Jonas, Bannaski Juschi Berg, Bantz Matthias, Barreiro Harold. A., Bartl Bertram, Baschet Francois, Bast Alfred, Baumann Günter, Baumann Herbert, Baumann-Senn Sigrid, Bea Cho Hyoung, Beck Stefan, Beckmann Matthias, Beyer-Jatzlau Lisa, Bier Gerda, Bier Wolfgang, Bill Max, Böddinghaus Eva, Bodenseh Rolf, Bohnenberger Klaus, Böllinger Christoph, Bollinger Stephanie, Bombaci Stefan, Bramke Erdmut, Braun Hilmar, Brinkmann Katja, Brodewolf Jürgen, Bruchhausen v. Gisela, Brunschwiler Leo, Bücheler Josef, Buetti Daniele, Bürkeler David, Bürkle Bettina, Burri Caius, Bux Karl-Heinz, Buxel Reinhard, Celayir Mahmut, Cinetto Nikolaus, Chodakowska Malgorzata, Coban Ismail, Cucej Roland, Cuenca-Ramirez Carlos, Czichon Joachim, Dahn Walter, Daniel Mijic, Danner Michael, Debinski Janusz, Degendorfer Peter, Dehmel Lisa, Demattio Bruno, Dimroth Sinda, Duschat Klaus, Eberle Margot, Eberwein Timan, Eggers Hans-Jürgen, Eichler Meret, Engel Nissan, Engelhardt Gabi, Ernst Uwe, Fabrizius Klaus, Failla Jonathan, Ferguson William, Fleck Ralf, Fleiner Samuel, Fleischmann Ursula, Flieser Jeanne, Florak Ulo, Flourak Jean-Michel, Frank Kurt, Freimann Christoph, Freudenberg Michael, Frey Matthias, Frigo Dorothea, Fritz Reinhard, Frommherz Angelika, Fruhtrunk Günter, Funck v. Gudrun, Garneau Marc, Gassebner Dieter, Geyer Hermann, Geyer Konrad, Geyer Roswitha, Geyer Wilhelm, Giebelhausen Joachim, Göhringer Armin, Goldstein Gary, Göler v. Dagmar, Götze Moritz, Greif Andrewm, Grieshaber Friedemann, Gruppe „maximal“, Gutmann Manfred, Ha Suk-Won, Haase Birgit, Haas Hans, Hager Petra, Hahn Friedemann, Hanser Stefan, Harr H. P., Hartmann Klaus, Hasselden Ron, Hauser Erich, Haußmann Peter, Hefuna Susan, Heger Thomas, Heide Stefan, Heider Klaus, Heiliger Bernhard, Hein Ulrike, Heinzelmann Karin, Hele Ellis, Hempel Frank, Hepp Heiner, Hermann Dorothee, Herzog Charlotte, Heubeck Peter, Hirscher Heinz, Hochmuth Jürgen, Hörl Christian, Horn Birte, Horstmann-Czech Klaus, Huber Bernhard, Huber Helmut, Huber Patrick, Hundertwasser Friedensreich, Illi Klaus, Isenrath Paul, Jäckle Gisela, Jansen Klaus, Jascke Alexander, Jin Yang-Jin, Joos Amelie, Joos Elke, Jörres Rolf, Kahl Thomas, Kahn Leo, Karok Ursula, Kastinger Johannes, Khaeff Reza, Kiess Stefan, Kilian Rolf, Kim Hea Sun, Kindermann Gerhart, Kirjakovic Dusica, Kissel Hans-Michael, Klarmann Anne-Christine, Klaus Norbert, Klugmann Jürgen, Kneer Kurt, Kober Michelin, Köck Harald, Kölmel Michaela, Konarkowski Franz H., Konarkowski Franz, König Wilmar, Köppl Karin, Kovačić Vesna, Kövel Sybille, Krampen Martin, Kretschmer Sybille, Kristof Georgen, Kriwet Ferdinand, Kubisch Christina, Kucher Heidi, Lampert Stefanie, Laschinger Georg, Legrady George, Leher Frank, Lehner Gerhard, Lein Beate, Lempart Richard, Leuthold Inge, Leyh Lisl, LIFE-Service, Link Thomas, Luf Margot, Luib Wilhelm, Luther Adolf, Mandernach Jörg, Marte-Moosbrugger Annemarie, Martin Roland, Martinmüller Armin, Maucher Renate, Maurer Wolf, Mayer Edeltraut, Mayer-Brennstuhl Andreas, Messerschmidt Friedrich, Michel-Jaegerhuber Barbara, Miller Gerold, Morales Eduardo, Mozer Tassilo, Munoz Maria, Munsky Maina-Miriam, Nadi Josef, Nasfeter Christof, Nasfeter Gabriela, Nerling Thorsten, Nestle Fritz, Nestle Nikolaus, Netusil, Alexander, Obenauf Helmut, Oberer Klaus,

Obergfell Thea, Ochsner Claire, Ohnesorg Manfred, Otterbach Axel, Ox Jack, Panamarenko Henri v. Herwegen, Passow Beate, Patterson Ben, Pendl Helmut, Penduccio Magali, Peters Michael, Pfeiffer Johannes, Pfeiffer Stella, Pflüger Karl, Phlebs Roland, Pistol Heinz, Pocok Philip Jackson, Podrenik H., Pohl Uli, Pottgieser Martin, Prerard Mile, Putze Thomas, Raichle Gerda, Ralis Tamara, Ranftl Helmut, Ranser Christian, Raschke Thomas, Rauch Martin, Rauh Olaf, Reineking James, Reinhart Gustav, Reiter Erwin, Renner Annelie, Richard Bruno, Rickey George, Rieber Elsbeth, Riel Gert, Risch Konrad, Roerade Vittorio, Rogler Sebastian, Rollbühler Esther, Rosenbusch Lotte, Rosenbusch Werner, Rossdeutscher Wolfgang, Roth Helmut, Roth Richard, Rotter Eckart, Rotter Rosemarie, Russegger Harald, Saito Noriko, Sapere Horatio, Sautter Ursula, Schäfer Uwe, Schäffenacker Friedrich Helmut, Scharpf Manfred, Schenkel Hermann, Scherer Reinhard, Schiller Markus, Schlüter Mathias, Schmid Anselm, Schmid Karl, Schmitt-Bundschuh Lis, Schoenege Alan A., Schork Hans, Schreyer Konrad, Schuster Thomas, Sedler Konrad, Semmler Reintraut, Seok Yoon Young, Serra Richard, Setzer Alf, Shek Abi, Shun Yuan, Sigloch Daniel, Solana Susana, Sorge Peter, Spaich Michael, Spieker Helga, Spielzeug aus Afrika (Wolf Strecker), Saint de Phalle Niki, Stangl Anna, Staniczek Johanna, Stefani Benoit, Stehle Wolfgang, Stielow Hartmut, Straub Sabine, Stütz-Mentzel Hannah, Temme Wolfgang, Thiel Wolfgang, Thieler Fred, Thies Dennis, Thompson David Lee, Togo El Loko, Tomitaro Fsugio, Tomitaro Nachi, Trockel Rosemarie, Trüstedt Dieter, Tsara Giorgos, Turturiello Pompeo, Unseld Albert, Verch Helmut, Vetere Giovanni, Volz Herbert, Vonmoos Maja, Wagner Sophia, Waibel Oliver, Watson Jenny, Weber Bernd, Weber Therese, Weber Thomas, Weiersmüller Peter, Weiner Willi, Weinold Felix, Weissenhofer Die, Wesselmann Tom, Wischnewski Stefan, Wöhrl Martin, Zachariadis Sotirios, Zaumseil Andrea, Zens Herwig, Zimmermann Heinz-Dieter, Zlotyamien Gerard

Veröffentlichungen

ODIOUS Sculptura Ulm '89

Sculptura Ulm '90

Kunstpfad Universität Ulm, 1991

1. Internationales Künstlersymposium Ulm, 1993

pro arte ulmer kunststiftung, Der andere Stadtplan, 1994

Rosen für Sarajewo

Solarjahr – Sculptura Ulm '96
Kinetische Objekte und Klangskulpturen

Großplastik Ulm / Neu-Ulm, 1997

2. Internationales Künstlersymposium Ulm, 1997
Prognose und Parallelprogramm Kunst und Wissenschaft

125 Jahre Albert Einstein Ulm 2004

18 Positionen der pro arte ulmer kunststiftung, 2006

Impressum

pro arte
ulmer kunststiftung
Galerie im Kornhauskeller
Hafengasse 19
D-89073 Ulm

Telefon +49 (0)731. 61 95 76
Telefax +49 (0)731. 153 27 31
www.proarte-ulmer-kunststiftung.de
galerie@proarte-ulmer-kunststiftung.de

Konzeption
Frederick William Ayer

Fotos
Pietschmann (Titel), Peter M. Fischer,
Joachim Manz, Franz Konarkowski,
Jochen Kohlenberger, Rosa Grass, Jutta Wolf,
Albert Görlich, Werner J. Hannappel

Gestaltung
Eva Schuster, Jochen Kohlenberger

Lektorat
Gisela Glück-Gross

V.i.S.d.P.
Erhard Gross

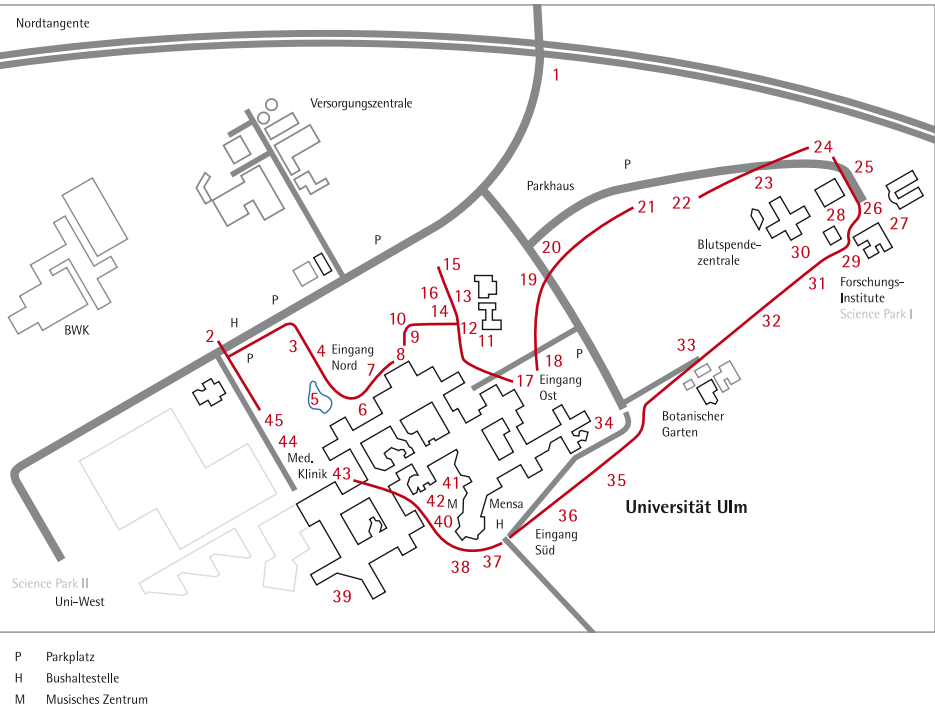
Auflage 1.500 Exemplare
Juni 2007



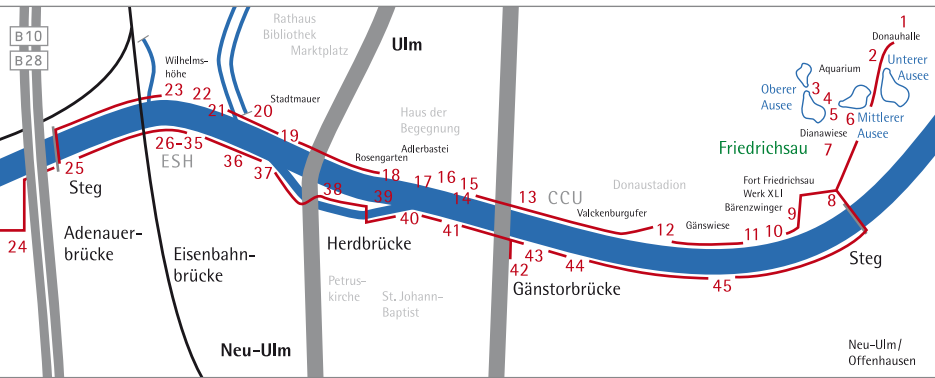


1 Bertram Bartl/Caius Burri, *The Screw*
 2 Franz H. Konarkowski, *Aufgefächertes Portal*

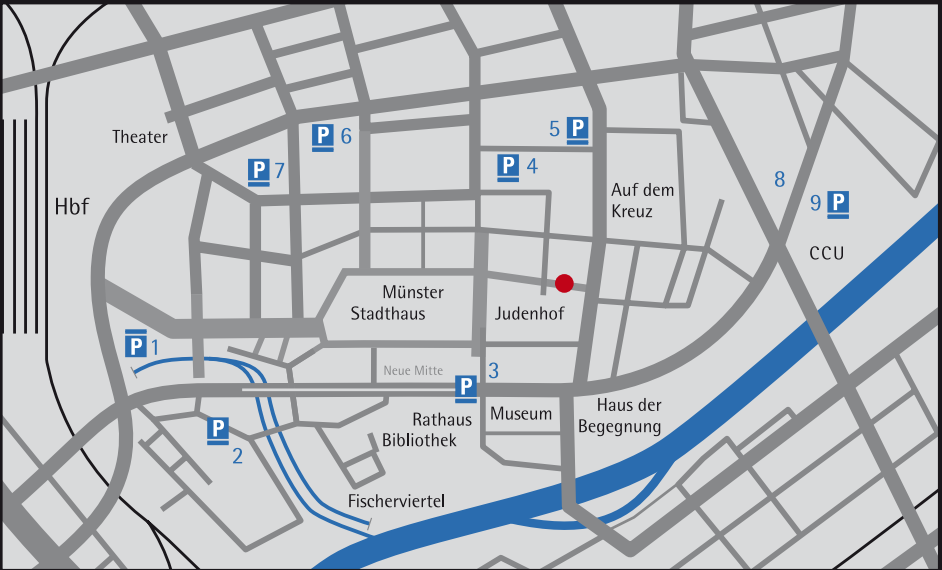
Kunstpfad der Universität Ulm



Kunstlandschaft Donau Ulm/Neu-Ulm



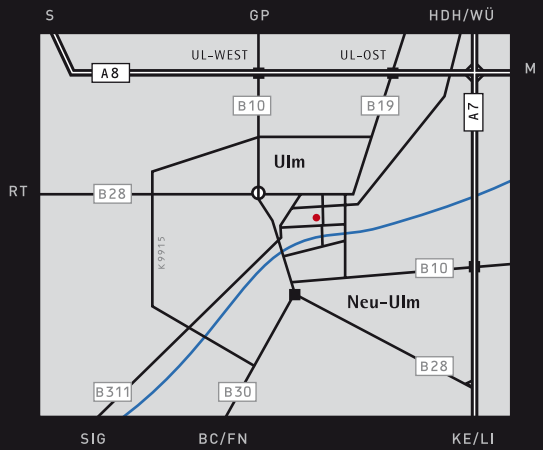
Bei Interesse ist der Stadtführer
 Großplastik Ulm/Neu-Ulm
 bei der pro arte ulmer kunststiftung
 in der Galerie im Kornhauskeller
 erhältlich



ca. 5 Min. Fussweg (400m)

pro arte
ulmer kunststiftung
Galerie im Kornhauskeller
Ulm, Hafengasse 19

Öffnungszeiten
Di - Fr 14 - 18 Uhr
Sa 11 - 14 Uhr
montags, sonn- und feiertags
geschlossen



Parkmöglichkeiten:

Parkhäuser

- 1 Deutschhaus
- 2 Fischerviertel
- 3 Parkhaus Am Rathaus
- 4 Kornhaus
- 5 Frauenstraße
- 6 Salzstadel
- 7 Sedelhof
- 8 Congress Centrum / Süd
- 9 Nord